

que se ha de tener en cuenta para la ejecución de las obras. La otra parte de la legislación que se ha de tener en cuenta es la que regula la ejecución de las obras y la responsabilidad de los ejecutores. La legislación que regula la ejecución de las obras es la que establece las normas para la ejecución de las obras y la responsabilidad de los ejecutores. La legislación que establece las normas para la ejecución de las obras es la que establece las normas para la ejecución de las obras y la responsabilidad de los ejecutores.

Morbio
5(134)

CXXIV



VI

the same age. The authorship of the first part of the book is attributed to the author of the second part, and the author of the second part is attributed to the author of the first part. This is a common practice in Indian literature.

Die ist ein Dokument aus dem Jahr 1345, das die Verhandlungen zwischen dem Bischof von Merseburg und dem Landgrafen von Sachsen über die Abtretung des Amtes des Bischofs von Merseburg an den Landgrafen beschreibt.

Die Verhandlungen fanden am 13. April 1345 statt, als der Bischof von Merseburg, Heinrich von Brandenburg, und der Landgraf von Sachsen, Albrecht III., sich in der Stadt Merseburg trafen. Der Bischof gab zu erkennen, dass er das Amt des Bischofs von Merseburg aufgeben möchte, um sich auf andere kirchliche Angelegenheiten zu konzentrieren.

Der Landgraf, Albrecht III., war bereit, das Amt des Bischofs von Merseburg zu übernehmen. Er versprach, dass er die Kirche weiterhin unterstützen und fördern würde. Beide Seiten schlossen einen Vertrag, der die Abtrennung des Amtes des Bischofs von Merseburg bestätigte.

Der Bischof von Merseburg verzichtete auf das Amt des Bischofs von Merseburg und übergab es an den Landgrafen Albrecht III. Der Landgraf nahm das Amt an und versprach, dass er die Kirche weiterhin unterstützen und fördern würde.

Der Vertrag wurde unterzeichnet und bestätigt. Beide Seiten waren zufrieden mit dem Ergebnis. Der Bischof von Merseburg verzichtete auf das Amt des Bischofs von Merseburg und übergab es an den Landgrafen Albrecht III.

Der Landgraf Albrecht III. nahm das Amt des Bischofs von Merseburg an und versprach, dass er die Kirche weiterhin unterstützen und fördern würde. Beide Seiten waren zufrieden mit dem Ergebnis.

Der Vertrag wurde unterzeichnet und bestätigt. Beide Seiten waren zufrieden mit dem Ergebnis. Der Bischof von Merseburg verzichtete auf das Amt des Bischofs von Merseburg und übergab es an den Landgrafen Albrecht III.

Der Landgraf Albrecht III. nahm das Amt des Bischofs von Merseburg an und versprach, dass er die Kirche weiterhin unterstützen und fördern würde. Beide Seiten waren zufrieden mit dem Ergebnis.

Der Vertrag wurde unterzeichnet und bestätigt. Beide Seiten waren zufrieden mit dem Ergebnis. Der Bischof von Merseburg verzichtete auf das Amt des Bischofs von Merseburg und übergab es an den Landgrafen Albrecht III.

Der Landgraf Albrecht III. nahm das Amt des Bischofs von Merseburg an und versprach, dass er die Kirche weiterhin unterstützen und fördern würde. Beide Seiten waren zufrieden mit dem Ergebnis.

Der Vertrag wurde unterzeichnet und bestätigt. Beide Seiten waren zufrieden mit dem Ergebnis. Der Bischof von Merseburg verzichtete auf das Amt des Bischofs von Merseburg und übergab es an den Landgrafen Albrecht III.

Der Landgraf Albrecht III. nahm das Amt des Bischofs von Merseburg an und versprach, dass er die Kirche weiterhin unterstützen und fördern würde. Beide Seiten waren zufrieden mit dem Ergebnis.

Der Vertrag wurde unterzeichnet und bestätigt. Beide Seiten waren zufrieden mit dem Ergebnis. Der Bischof von Merseburg verzichtete auf das Amt des Bischofs von Merseburg und übergab es an den Landgrafen Albrecht III.

Der Landgraf Albrecht III. nahm das Amt des Bischofs von Merseburg an und versprach, dass er die Kirche weiterhin unterstützen und fördern würde. Beide Seiten waren zufrieden mit dem Ergebnis.

Der Vertrag wurde unterzeichnet und bestätigt. Beide Seiten waren zufrieden mit dem Ergebnis. Der Bischof von Merseburg verzichtete auf das Amt des Bischofs von Merseburg und übergab es an den Landgrafen Albrecht III.

Der Landgraf Albrecht III. nahm das Amt des Bischofs von Merseburg an und versprach, dass er die Kirche weiterhin unterstützen und fördern würde. Beide Seiten waren zufrieden mit dem Ergebnis.

Der Vertrag wurde unterzeichnet und bestätigt. Beide Seiten waren zufrieden mit dem Ergebnis. Der Bischof von Merseburg verzichtete auf das Amt des Bischofs von Merseburg und übergab es an den Landgrafen Albrecht III.

Der Landgraf Albrecht III. nahm das Amt des Bischofs von Merseburg an und versprach, dass er die Kirche weiterhin unterstützen und fördern würde. Beide Seiten waren zufrieden mit dem Ergebnis.

Der Vertrag wurde unterzeichnet und bestätigt. Beide Seiten waren zufrieden mit dem Ergebnis. Der Bischof von Merseburg verzichtete auf das Amt des Bischofs von Merseburg und übergab es an den Landgrafen Albrecht III.

Der Landgraf Albrecht III. nahm das Amt des Bischofs von Merseburg an und versprach, dass er die Kirche weiterhin unterstützen und fördern würde. Beide Seiten waren zufrieden mit dem Ergebnis.

Der Vertrag wurde unterzeichnet und bestätigt. Beide Seiten waren zufrieden mit dem Ergebnis. Der Bischof von Merseburg verzichtete auf das Amt des Bischofs von Merseburg und übergab es an den Landgrafen Albrecht III.

